

Die Welt der Sicherheit ist bei der GU Sicherheit sehr weiblich geprägt

Gemischte Teams sind auch bei der Krisenbewältigung ein Erfolgsfaktor. Leider sind Frauen in der Sicherheitsbranche und im Krisenmanagement immer noch in der Unterzahl – ausser bei uns in der GU Sicherheit (GUS). Warum ist das so und was macht die GUS anders?



Der weibliche Part der GUS: Priska Schwander, Melanie Merten, Bettina Zimmermann, Michelle Zimmermann

Die Sicherheitsbranche ist nach wie vor eine von Männern dominierte Branche. Sei dies in Blaulichtorganisationen, in den Bereichen Krisen- und Riskmanagement oder in der Armee. Umso stolzer sind wir in der GU Sicherheit & Partner AG (GUS), dass in unserem Team aktuell mehr Frauen arbeiten als Männer. Nicht zuletzt verdanken wir dies unserer CEO Bettina Zimmermann.

Als sie im Jahr 2009 in die GUS gekommen ist, stand sie fast ausschliesslich Männern gegenüber. In den Krisenstäben, welche sie schult, sind nach wie vor sehr wenig Frauen vertreten. Auch in den über 100 Unternehmen, welche sie in Krisen begleitet hat, sind Frauen in den Geschäftsleitungen immer noch in der Unterzahl. Dabei wäre es gerade in der Krisenbewältigung so wichtig, dass auch Frauen vertreten sind. Ihr ist es daher ein persönliches Anliegen, Frauen zu ermutigen, ein Teil von Krisenstäben in Unternehmen zu werden oder sich für Themen wie Sicherheit oder Riskmanagement zu begeistern. Und wie das Team der GUS zeigt, ist sie darin sehr erfolgreich.

Ähnliche Erfahrungen hat auch unsere Consultant Priska Schwander während ihrer Zeit bei der Armee gemacht. Als Führungsperson in diversen Miliz- und Berufsfunktionen unter anderem als Kompaniekommandant oder im Brigadestab brauchte sie viel Durchsetzungskraft. Für viele ist die Armee Männersache. Dass es aber gute Frauen braucht, beweist das Beispiel von Priska.

Unsere zwei jüngsten aus dem Frauenteam sind unsere Junior Consultants Melanie Merten und Michelle Zimmermann. Melanie Merten ist unser Kommunikationstalent und hat ihre Leidenschaft in der Ereignis- bzw. in der Krisenkommunikation gefunden. So sammelte sie bereits wertvolle Erfahrung während ihrer Zeit bei einer Blaulichtorganisation und stellt ihr Können immer wieder bei der GUS unter Beweis.

Michelle Zimmermann hat durch ihr Studium in Betriebsökonomie insbesondere die Bereiche Riskmanagement und Business Continuity Management für sich entdeckt. Sie geht mit grosser Pro-

fessionalität und Leidenschaft an diese Themen heran und leistet als BCM Managerin wertvolle Beiträge zur Sicherheit in Unternehmen.

Wirklich erfolgreich sind Teams vor allem dann, wenn sie bestückt sind mit kompetenten Frauen und Männern. Und so sind wir stolz, dass unsere beiden männlichen Kollegen Eugen Marty und Ruedi Wyrtsch zum Team gehören.

Um eine Krise erfolgreich zu meistern, braucht es durchmischte Teams – so die Überzeugung unserer CEO Bettina Zimmermann. Im Ereignis werden Fähigkeiten benötigt, welche nur durch Diversität erbracht werden können.

Über die GU Sicherheit & Partner AG

Die GUS ist ein neutrales Beratungsunternehmen in den Bereichen Krisen-, Risk- und Bedrohungsmanagement, Krisenkommunikation, BCM und Sicherheitskonzepten aller Art. Wir unterstützen sowohl in der Prävention, wie auch im akuten Ereignis.